

Lausanne/Delémont, 20. November 2017

HES-SO: ein neues Rektorat für die zweitgrösste Schweizer Hochschule

Der Regierungsausschuss bestätigt das von der Rektorin Luciana Vaccaro vorgeschlagene Rektoratsteam für ein Mandat von vier Jahren. Die Vizerektorin für Forschung und Innovation, Frau Christine Pirinoli, wird zum 1. März 2018 ihre neue Funktion antreten.

Der Regierungsausschuss, der am Donnerstag den 16. November in Lausanne tagte, bestätigte das von der Rektorin der HES-SO Luciana Vaccaro vorgeschlagene Rektoratsteam. Das Rektorat setzt sich damit für die kommenden vier Jahre aus den folgenden Personen zusammen:

- Luciana Vaccaro, Rektorin
- Yves Rey, Vizerektor Lehre
- Geneviève Le Fort, Vizerektorin Qualität
- Christine Pirinoli, Vizerektorin Forschung und Innovation (neu).

Christine Pirinoli, 52 Jahre, tritt ihre Funktion als Vizerektorin Forschung und Innovation am 1. März 2018 an. Gegenwärtig ist sie Direktionsmitglied der HESAV - Haute Ecole de Santé Vaud und leitet dort die Bereiche aF&E, internationale Beziehungen und Dienstleistungen. Sie verfügt über ein Masterdiplom in öffentlicher Verwaltung des IDHEAP und ein Doktorat in Sozialwissenschaften der Universität Lausanne. Ihre hervorragende Kenntnis der Hochschul-landschaft verbindet sie mit langjähriger Erfahrung in der Führung und Steuerung von Forschung.

Der bisherige Vizerektor Forschung und Innovation Patrick Furrer, der sein Mandat nicht verlängert, wird seine Aufgaben Ende Februar 2018 abgeben. Gewürdigt wurden sein Engagement und seine Leistungen, darunter namentlich die Einführung eines Finanzierungssystems mit stärkeren Anreizen für die Forschung in der HES-SO, der Aufbau der Forschungseinheit aF&E, die den Forschern einen proaktiven Service bietet, die Schaffung des Innovationspreises der HES-SO oder auch die Einführung von Verfahren, die den Anforderungen von Open Access gerecht werden.

Die ernannten Personen bilden ein effizientes Team aus komplementären Profilen, das die Rektorin Luciana Vaccaro bei allen Aufgaben unterstützen wird, die es in den kommenden vier Jahren zu bewältigen gilt. Dazu gehört insbesondere, die HES-SO angesichts der Herausforderungen der Digitalisierung und der Welt 4.0 weiterzuentwickeln, die Forschung in den Hochschulen zu unterstützen, um deren Qualität und Leistung weiter zu steigern, die institutionelle Akkreditierung der HES-SO zu garantieren sowie ihre nationale und internationale Positionierung zu stärken. Wir erinnern daran, dass die HES-SO die grösste Hochschule auf Universitätsniveau der Westschweiz ist. Sie bildet ein weites Hochschulnetz über sieben Kantone und umfasst 21 000 Studierende aus sechs akademischen Fachbereichen. Jährlich verleiht sie über 5 000 Bachelor- und Masterdiplome und mehr als 96 % der Absolventinnen und Absolventen finden innert weniger als einem Jahr nach ihrem Abschluss eine Stelle.

www.hes-so.ch

Pressedossier und Fotos in der Beilage

Kontakt für Medien

Luciana Vaccaro, Rektorin der HES-SO, +41 79 592 79 06, luciana.vaccaro@hes-so.ch

Marianne Tellenbach, Leiterin Kommunikation HES-SO, +41 79 541 66 70, marianne.tellenbach@hes-so.ch